

A change of Heart

Ven x Reader

Von GrafVongola

Kapitel 15: Vens POV (Ende)

So schnell wie möglich renne ich den Berg nach oben. Bald vernehme ich die Stimme von (y/n) und einem altem Mann. „Wieso richtest du dann dieses Schwert auf mich? Bin ich dir etwa nicht böse genug?“ Der alte Mann lacht. „Nein, keineswegs. Du hast die Dunkelheit akzeptiert. Aber noch kann dich jeder retten. Mit dem Schlüsselschwert will ich es verhindern. Außerdem verhilft es dir zu noch mehr Kraft.“ „Wenn dem so ist. Dann bin ich bereit, Meister Xehanort.“ „Stopp!“, brülle ich. Gerade rechtzeitig. Xehanort steht kurz vor (y/n). „Ventus?“ „Mein Name ist Ven. Das weißt du genau, also nenn mich auch so!“ „Was ist los?“ „Meintest du das vorhin ernst?“ Ihre Augen sind komplett gelb. Wenn es aber stimmt, was Xehanort von sich gegeben hat, kann ich (y/n) retten. „Was meinst du, Ven?“, fragt sie gelangweilt. „Das du mich liebst!“ Sie zuckt leicht zusammen. „Wieso? Denkst du etwa, dass ich dich anlüge?“ „Nein, aber wenn das der Fall ist, muss ich dir auch etwas sagen.“ Bevor ich die drei wichtigen Worte aussprechen kann, unterbricht Xehanort mich. „Denk daran, was er dir angetan hat, (y/n).“ „(y/n)! Ich wollte dir nie etwas böses! Wieso denn auch? Wir sind zusammen aufgewachsen! Ich könnte dir nie etwas antun, das weißt du genau!“ Ich merke, dass sie gerade innerlich am kämpfen ist. „Du kennst mich, (y/n)! Kennst du diesen Mann?“ „Er ist mein Onkel. Er hat mir geholfen über euch hinweg zu kommen.“ Dummer Zug, Ven. Das war ein Eigentor. „Aber war er von Anfang an bei dir? Nein! Riku, Dem und ich waren immer für dich da. Wenn du krank warst oder Probleme in der Schule hattest. Du musst mir vertrauen, (y/n)!“ Wieder ein Zucken von ihr. Das Gelb in ihren Augen lässt leicht nach. „(y/n), er hat zwar Recht. Aber all das liegt in der Vergangenheit. Außerdem meinte er, dass Namine und er kein Paar sind. Obwohl sie sich geküsst haben. Wieso sollte also jetzt die Wahrheit sagen?“ „Genau. Nenn mir einen Grund, einen guten, wieso ich dir jetzt glauben sollte.“ „Das mag jetzt vielleicht nach heißer Luft für dich klingen, aber ich kann dir nur drei Worte als Grund nennen ... Ich liebe dich.“ Augenblicklich erlangt (y/n) ihre normale Augenfarbe zurück und Tränen treten ihr in die Augen. „Ist das dein Ernst?“ „Mein kompletter Ernst. Es war schon immer so und es wird auch immer so sein, (y/n). Ich liebe dich.“ Sie macht einen Schritt auf mich zu. „Wieso, Ven? Wieso hast du nicht früher etwas gesagt?“ „Weil du mir nicht zugehört hättest! Du warst zu sehr auf andere Dinge fixiert.“ (y/n) will einen weiteren Schritt machen, wird aber festgehalten. „Nicht so schnell, junge Dame! Wir sind noch nicht fertig.“ „Vergiss es, Xehanort! Du bist derjenige, der mir die Lügen ins Ohr gesetzt hat. Du hast die Möglichkeit genutzt, dass Ven und ich Streit hatten!“ „Du hast noch immer Dunkelheit in deinem Herzen. Denkst du etwa, dass sie so schnell

verschwindet?“ Plötzlich schießt ein Feuerball an mir und (y/n) vorbei. „Lass sie in Ruhe, Xehanort!“, brüllt Aqua. Ich drehe mich um. Die ganze Truppe steht da. Xehanort schüttelt den Kopf. „Ich verstehe. Anscheinend habe ich verloren.“ Er blickt (y/n) ins Gesicht. Ihre Augen sind wieder normal und strotzen nur vor Stärke. „Ich verstehe nicht, wie drei Worte dein Gemüt so ändern konnten.“ Ein dunkles Portal erscheint. „Tschüss! Ihr werdet von mir hören.“ Xehanort tritt durch das Portal und es verschwindet. (y/n) und ich sehen uns an. „Es ist vorbei“, murmeln wir gleichzeitig. Danach fallen wir uns um den Hals. „Es tut mir Leid, Ven. Es tut mir so schrecklich Leid.“ „Das macht nichts. Immerhin bin ich es Schuld.“ Wir beginnen zu lachen. „Danke, dass du mich gerettet hast, Ven.“ „Habe ich gerne gemacht.“ „Der Held verdient selbstverständlich auch eine Belohnung“, nuschelt sie in mein Ohr. Ich werde leicht rot. Doch bevor ich fragen kann, liegen ihre Lippen auf meinen. Die anderen beginnen zu jubeln. (y/n) löst sich von meinen Lippen. „Ich liebe dich, Ven.“ „Ich liebe dich auch, (y/n). Und daran kann niemand etwas ändern.“

~Ende~